



eps[®]

Weil jede Sekunde zählt.

**ROBUSTE UND ZUVERLÄSSIGE
LÖSUNGEN ZUR BRANDERKENNUNG**

FRÜHZEITIGE BRANDERKENNUNG GIBT **SICHERHEIT**

Die Branderkennung im privaten und gewerblichen Bereich stellt eine große Herausforderung dar und ist eine wichtige Investition in den Schutz von Leben und Sachwerten. Dies betrifft in besonderem Maße auch Arbeitsstätten. **Brandschutz ist Pflicht!**

Die deutsche Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) § 4 enthält zusammen mit dem Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) § 10 die grundsätzlichen Anforderungen, die für Arbeitsstätten gelten.

Das Arbeitsschutzgesetz verpflichtet Arbeitgeber, Maßnahmen zur Ersten Hilfe, Brandbekämpfung und Evakuierung von Beschäftigten zu treffen.

Die technische Regel für Arbeitsstätten ASR A2.2 konkretisiert diese Anforderungen:

5.1 BRANDERKENNUNG UND ALARMIERUNG

(1) Der Arbeitgeber hat durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die Beschäftigten im Brandfall unverzüglich gewarnt und zum Verlassen von Gebäuden oder gefährdeten Bereichen aufgefordert werden können.

Die ASR A2.2 gibt beispielsweise den Einsatz von Brandmeldern zur frühzeitigen Erkennung von Bränden und dem Einleiten geeigneter Rettungsmaßnahmen vor.

Welche Maßnahmen konkret gefordert sind, muss anhand einer Gefährdungsbeurteilung und auf der Grundlage behördlicher Auflagen im Einzelfall ermittelt werden.

SPEZIALANBIETER EPS VERTRIEBS GmbH

Die EPS Vertriebs GmbH vertreibt als Spezialanbieter Lösungen und Produkte in den Bereichen Brandschutz-, Alarm- und Videoüberwachungstechnik.

Hohe Qualitätsstandards und Transparenz sind unerlässlich, um für unsere Kunden ein verlässlicher Partner zu sein. Wir arbeiten stets daran, bessere Lösungen für die heutigen und künftigen Bedürfnisse der Kunden zu finden.

Im Rahmen einer Gefährdungsbeurteilung für eine Arbeitsstätte wird eine Aussage über die Einstufung der Brandgefährdung getroffen. Es sind grundsätzlich immer Maßnahmen zur Branderkennung, Alarmierung und Evakuierung im Sinne der ASR A 2.2 (5) zu treffen.



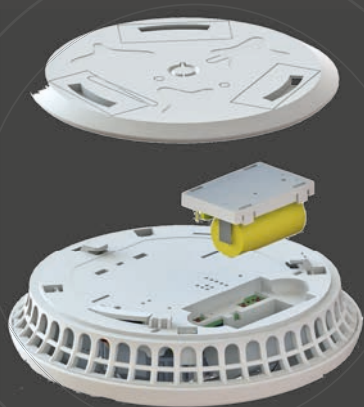
EPS[®]
Weil jede Sekunde zählt.



Laut ASR A 2.2 Abs. 5.1 (4) sind Technische Maßnahmen vorrangig umzusetzen. Dabei sind automatische Brandmelde- und Alarmierungseinrichtungen zu bevorzugen.

Die in dieser Broschüre vorgestellten Lösungen zur Branderkennung lassen sich auch im Sinne der Empfehlungen der Vornormen **VDE V 0826-1** oder **VDE V 0826-2** umsetzen.

FireAngel FUNK- RAUCHMELDESYSTEM MIT W2™ - FUNKTECHNOLOGIE



Das wesentliche Schutzziel eines Rauchwarnmelders besteht darin, schlafende Personen vor gefährlichen Rauchgasen zu warnen.

Der **Rauchwarnmelder FireAngel ST-630-DE** sendet bei Rauchentwicklung einen lauten 85dB Alarmton bei drei Meter Entfernung nach DIN EN 14604 aus. Gerade in großen Bereichen können Funkrauchwarnmelder intelligent vernetzt für zusätzliche Sicherheit sorgen.

Das **FireAngel W2 Funkmodul** ermöglicht die Vernetzung aller FireAngel Produkte, die mit einer Funkschnittstelle ausgestattet sind. Wenn ein Rauchwarnmelder auslöst, alarmieren gleichzeitig alle anderen vernetzten Geräte im Netzwerk und garantieren eine flächendeckende Alarmierung. Durch die Funkvernetzung werden bei einem Entstehungsbrand auch Personen in entfernten Räumen frühestmöglich informiert und gewarnt.



Das System kann somit die Vorgaben für eine Branderkennungsanlage nach ASR A 2.2 (5) erfüllen!

Weitere Produkte mit der W2-Technologie runden das Sicherheitssystem ab:

- Druckknopfmelder zur manuellen Alarmierung W2-DKM-630
- Kohlenmonoxidsmelder W2-CO-10X-EU
- Hitzemelder HT-630-EU
- Controller Modul W2-WTSL-1EU
- Geräte speziell für Hörgeschädigte:
kombiniertes Blitzlicht mit Vibrationskissen W2-SVP-630
- Tieftonsirene W2-LFS-630



DIN
14676



Leistungsmerkmale

- Funkschnittstelle zur Aufnahme des W2-Moduls
- integrierte Panasonic 10 Jahresbatterie
- Thermoptek-Technologie (thermo-optisches Detektionsverfahren)
- zwei zusätzliche Thermosensoren
- diskreter Schutz ohne minütliches Statusblinken
- große Test-/Stummschalttaste
- optionale Diebstahlsicherung
- integrierter und auslesbarer Ereignisspeicher
- vollständig diagnosefähig über USB-Kabel

Technische Daten

- lautstarker Alarmgeber 85dB-A
- optische Alarmanzeige/Alarm LED rot
- 868 MHz Antenne im Gehäusedeckel integriert
- Selbstüberwachung und Störungsanzeige
- optische Störungsanzeige/Störungs-LED gelb
- Mikroprozessor gesteuert, 2-facher Systemspeicher
- universelle Montageplatte für Befestigungen: (1 Loch/ 2 Loch)
- normkonformes Klebepad separat erhältlich
- Einsatzbereich gemäß DIN 14676
- Q-Label gemäß VdS 3131 / vfdb 14-01
- EN 14604 geprüft und zertifiziert



JABLOTRON GEFAHRENMELEDE- SYSTEM JA-100



Eine Brandmelde- und Alarmierungseinrichtung wie das Jablotron Gefahrenmeldesystem JA-100 nach VDE-V-0826-1 (EN 50131 Klasse 2) kann zur Absicherung gegen vielfältige Gefährdungspotentiale eingesetzt werden wie beispielsweise Brand, Kohlenmonoxid, Gas, Wasser oder Einbruch u.v.m. Diese professionelle Lösung wird speziell nach den Bedürfnissen des Kunden und den Gegebenheiten des Objektes zugeschnitten.

Auch hier gilt das Schutzziel: der Schutz von Leben.

Eine Gefahrenmeldeanlage mit einer zentralen Bedien- und Brandfallübersicht schafft ein besonderes Maß an Sicherheit für private und gewerbliche Objekte.



Die Rauchwarn- und Hitzemelder des Systems sind nach DIN EN 54 zertifiziert:

Rauchwarnmelder (DIN EN 54-7, 14604),
Hitzemelder (DIN EN 54-5),
Rauch-/Hitzemelder (DIN EN 54-7, 54-5, 14604)

Rauchwarnmelder, die nach der EN 14604 zertifiziert sind, haben einen wesentlichen Vorteil bei der Erfüllung des Schutzziels. Denn diese senden auch dann einen 85dB lauten Alarmton bei 3 Meter Entfernung im Brandfall aus, wenn die Funkübertragung des Gefahrenmeldesystems kurzfristig gestört ist und die Rauchwarnmelder nicht mit der Zentrale kommunizieren können.

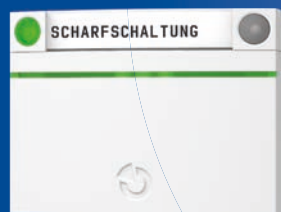
*Weitere mögliche
Komponenten
des Systems, die
komplexe Sicher-
heitsanforderungen
erfüllen*

BUS-Wassermelder: dient zur Erkennung von Überflutungen und Überschwemmung in Wohnräumen, Kellerbereichen oder Technikräumen.

Kohlenmonoxid Melder mit Display: warnt frühzeitig akustisch und optisch vor gefährlichen CO-Konzentrationen in der Luft.

BUS-Passiv Infrarot Bewegungsmelder: detektiert die Bewegung von Personen und Objekten anhand der Passiv Infrarot Technologie in Innenräumen.

VDE-V-
0826-1



Leistungsmerkmale

- Melder – Einzelidentifizierung mit Klartextprogrammierung
- Einzelanzeige über LCD Display an der Zentrale
- Programmierung über Laptop mit umfassenden Diagnosefunktionen
- Fernzugriff für den Errichter möglich über die MyCompany App
- Störungsanzeige und Alarmierung für den Anwender per MyJablotron App
- Zentralengebundene Kommunikation zu jedem Funkteilnehmer mit Funkstreckenüberwachung
- Notstromversorgung aller Komponenten und der Zentrale für maximale Zuverlässigkeit
- Zuverlässige Alarmspeicherung durch Akku-gepufferte Zentrale
- Wechselbare Standardbatterien für die funk- vernetzten Teilnehmer/Rauchwarnmelder
- Programmierbare Alarmierungsbereiche – selektive Vernetzung der Rauchwarnmelder untereinander
- Erweiterung des Systems möglich: Einbruchmeldetechnik, Notrufsystem, Störungsmeldesystem
- Zulassungen:
Rauchwarnmelder nach EN 54-7 und EN 14604,
Gefahrenmeldesystem gemäß DIN VDE 0826-Teil1,
Zulassung als Alarmsystem nach EN 50131

Technische Daten

- externe Stromversorgung 230 V / 50 Hz
- Energieeinspeisung Typ A (EN 50131-6)
- Stromverbrauch: im Ruhezustand 70 mA, bei Alarm 120 mA
- Backup-Akku 12 V, bis zu 2,6 Ah
- max. Akkuladezeit 72 Stunden
- max. BUS-Stromversorgung bei kontinuierlicher Last: 400 mA
- max. Ausgangsstrom (5 min) 1 A
- BUS-Backup-Stromversorgung über 2,2 Ah
- Backup-Akku für bis zu 12 Stunden bei 120 mA
- Abmessungen: 258 x 214 x 77 mm
- Betriebstemperatur: -10 °C bis +40 °C



NOFIRE EXPERA BRANDWARNANLAGE



Mit der Brandwarnanlage Nofire Expera kann eine Branderkennung mit örtlicher Warnung und Alarmierung für Gebäude mit einem besonderem Personenrisiko wie z. B. Kindertagesstätten, Heime, Schulen, Beherbergungsstätten (bis 60 Betten) oder Seniorenheime realisiert werden.

Für derartige Objekte gilt insbesondere das Schutzziel „Personenschutz durch Evakuierung“. Somit ist eine frühzeitige Warnung vor den Gefahren von Feuer und Rauch enorm wichtig, damit die Personen rechtzeitig und angemessen auf die Gefahren reagieren können.

Der Brandentstehungsort wird an einer zentralen Stelle im Gebäude an der Brandwarnzentrale angezeigt und im Klartext identifiziert. An dieser Brandwarnzentrale können weitere Maßnahmen und Aktionen wie Alarmierung und Evakuierung eingeleitet werden.



Alle Komponenten des Systems sind vollumfänglich nach DIN EN 54 zertifiziert:

Brandwarnzentrale:	DIN EN 54-2
Rauchmelder:	DIN EN 54-7, EN 14604
Hitzemelder:	DIN EN 54-5
Multisensor-Melder:	DIN EN 54-7 und EN 54-5
Druckknopfmelder:	DIN EN 54-11
Akustische Signalgeber:	DIN EN 54-3
Optische Signalgeber Blitzleuchten:	DIN EN 54-4

Die Brandwarnanlage erfüllt somit die Vornorm VDE-V-0826-2.

Alle Komponenten werden über eine einfache BUS-Loop Verkabelung mit der Zentrale verbunden. Das Gesamte Leitungsnetz und die Kommunikation der Komponenten werden permanent überwacht insbesondere Sabotage, Leitungsbruch, Kurzschluss usw.

Anlagen im Sinne dieser Vornorm müssen durch eine Fachfirma geplant, installiert und instand gehalten werden deren Qualifikationsanforderung dem DQR-Niveau 5 entspricht.

VDE-V-
0826-2

EN 54

JAHRE
3
GARANTIE




Leistungsmerkmale

- Single Loop mit bis zu 126 Teilnehmern
- 3 Bedien- und Programmiererebenen
- Vollautomatisches Einlesen der BUS-Komponenten
- Meldegruppenzuordnung und Klartextprogrammierung
- Evakuierungsalarm auch über die Zentrale möglich
- 30 BUS - Signalgeber / Sirenen anschließbar
- 4 programmierbare Relaisausgänge
- Ereignisspeicher

Technische Daten

- Stromversorgung 230 V/50 Hz
- Notstromversorgung über 12 V Akku, variable Größen
- Backup-Akku für bis zu 24 Stunden Überwachungssicherheit
- Betriebstemperatur: -10 °C bis +40 °C
- Zentrale EN 54-2 zugelassen
- DIN VDE 0826 Teil 2 zugelassen





Unser Vertriebsteam koordiniert und betreut Sie als Partner dezentral in den einzelnen Vertriebsregionen in Deutschland, um direkt auf Ihre Bedürfnisse einzugehen. Wir finden für Sie und Ihre Kunden die optimale Lösung.

Lassen Sie sich kompetent und ausführlich beraten, unser Team überzeugt mit profundem Wissen und großer Leidenschaft für Sicherheitstechnik.

Wählen Sie Ihren passenden Ansprechpartner für Ihre Region aus und kontaktieren Sie uns.

EPS SICHERHEITS AKADEMIE

EPS Sicherheits Akademie – Qualifizierte technische Workshops, Intensiv-Trainings und Online Schulungen

In unserer EPS Schulungs Akademie bieten wir ein gezieltes Schulungs- und Fortbildungsprogramm, mit dem unsere Partner ihr Fachwissen auf dem aktuellsten Stand halten können. Sie profitieren nicht nur von der hohen Produktqualität, sondern zusätzlich von unserem Know-How zu unseren Produkten. Wir helfen Ihnen, unsere Technologien gewinnbringend einzusetzen. Unsere Trainings und Workshops finden in unseren deutschlandweiten Schulungszentren in Havixbeck, Lüneburg, Peine, Berlin, Koblenz oder Lenting statt.

Neben unseren technischen Workshops und Trainings erhalten Sie anhand von Online-Schulungen einen Schnelleinstieg in ein bestimmtes Produktthema.



Aktuelle Termine:

www.eps-vertrieb.de/akademie.php



**Leitung
SicherheitsAkademie**
Ansprechpartner:
Georg Pieper
Tel.: 02507 98750-15
E-Mail: gp@eps-vertrieb.de

HAUPTSITZ

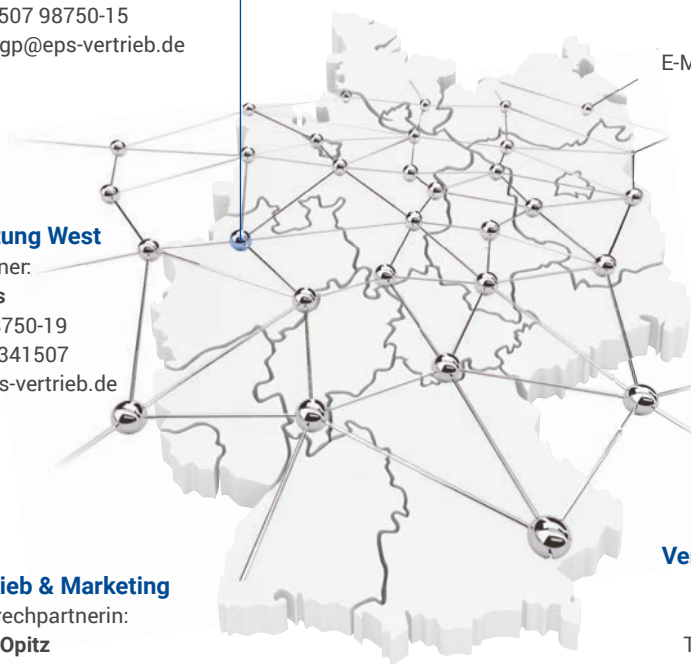
eps Vertriebs GmbH
Lütke Feld 9
48329 Havixbeck



Vertriebsleitung Nord
Ansprechpartner:
Jörg Ender
Tel.: 02507 98750-21
Mobil: 0151 44240712
E-Mail: je@eps-vertrieb.de



Vertriebsleitung West
Ansprechpartner:
Tobias Kötters
Tel.: 02507 98750-19
Mobil: 0170 7341507
E-Mail: tk@eps-vertrieb.de



Vertriebsleitung Mitte
Ansprechpartner:
Jan Schürmann
Mobil: 0160 92171843
E-Mail: js@eps-vertrieb.de



Vertrieb & Marketing
Ansprechpartnerin:
Katja Opitz
Tel.: 02507 98750-14
E-Mail: ko@eps-vertrieb.de



Vertriebsleitung Süd
Ansprechpartner:
Hubert Scheubeck
Tel.: 02507 98750-27
Mobil: 0151 23473831
E-Mail: hs@eps-vertrieb.de

Unsere Lösungen zur Branderkennung:



FireAngel Funk-
Rauchmeldesystem mit
W2™-Funktechnologie

DIN EN 14604 und
DIN 14676 Teil 1 und Teil 2



Jablotron
Gefahrenmeldesystem
JA-100

VDE-V-0826-1
(EN 50131 Klasse 2)



Nofire
Expera
Brandwarnanlage

VDE-V-0826-2
(EN 54)



Weil jede Sekunde zählt.

EPS Vertriebs GmbH

Lütke Feld 9 | 48329 Havixbeck

Tel. +49 (0)2507 98 75 00 | Fax +49 (0)2507 98 75 029

info@eps-vertrieb.de | www.eps-vertrieb.de

Bestellungen

Hotline: +49 (0)2507 98750-10

Fax: +49 (0)2507 98750-29

E-Mail: bestellung@eps-vertrieb.de

Bestellportal für Kunden und Partner

www.eps24.de

Technische Vertriebsunterstützung

Hotline: +49 (0)2507 98750-20

E-Mail: technik@eps-vertrieb.de